



MARKTGEMEINDE
Göpfritz an der Wild
GEMEINDENACHRICHTEN

AUSGABE: 3/2022



Göpfritz an der Wild

Merkenbrechts

Scheideldorf

Weinpolz

Georgenberg

Breitenfeld

Almosen

Kirchberg an der Wild

Schönfeld an der Wild

Ab Seite 12-13

**GÖPFRTZ IST SIEGER
DER 14. WALDVIERTLER
DORFSPIELE**

Ab Seite 20-21

**NEUES AUS UNSERER
TOPOTHEK**

Ab Seite 27

**REGION HERZ DES
WALD4TELS**



VORWORT UNSERER BÜRGERMEISTERIN

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Liebe Jugend!

Am 20. und 21. August stand unsere Gemeinde im Mittelpunkt des Bezirkes Zwettl: Die Dorfspiele waren ein riesiger Erfolg. Nach intensiven Vorbereitungsarbeiten mit den Bewerbungsverantwortlichen, den Vereinen, den Mitarbeitern des Gemeindeamtes und des Bauhofs wurden die Dorfspiele zu einem fulminanten Ereignis, das alle Erwartungen übertraf. Zusätzlich konnte unsere Gemeinde den ersten Platz erzielen.

Danke an alle Verantwortlichen für die gute Zusammenarbeit. Jeder Einzelne hat sein Bestes gegeben, um die Dorfspiele reibungslos auszutragen und unsere Gemeinde zu präsentieren. Besonderes Lob gilt den Vereinen, unserer Wirtin und den Bäuerinnen für die gebotene Kulinarik. Der Schlosshof mit den bunten

Schirmen beeindruckte unzählige Besucher, sowie unsere Ehrengäste mit Landesrat Ludwig Schleritzko. Über die Gemeindegrenzen hinaus durften wir viel Lob zu den gelungenen Dorfspielen entgegennehmen.



Nach einer kurzen Erholungsphase planen wir für die bevorstehende Adventzeit einen Adventmarkt. Wer mitmachen möchte, ist herzlich dazu eingeladen.

Nun zu dem wohl präsentesten Thema der letzten Wochen und Monate: die Teuerung. Egal ob im Supermarkt, an der Tankstelle oder bei der Stromrechnung – wir alle merken es. Das Antiteuerungspaket der Landesregierung besteht aus vielen einzelnen Maßnahmen. Nutzen Sie die Unterstützungsleistungen,

sie helfen zumindest kurzfristig gegen den Preisanstieg.

NIEDERÖSTERREICH HILFT

Blau-Gelber Stormpreisrabatt
Blau-Gelbes Schulstartgeld
Blau-Gelber Wohnzuschuss/-beihilfe
Blau-Gelbe Pendlerhilfe
Blau-Gelber Heizkostenzuschuss

Es gibt auch Einiges an Arbeit in der Gemeinde: Während die Kläranlage bereits in der Fertigstellung ist, sind wir mit den Raumplanern und den Grundeigentümern in Gesprächen, den Ortskern nach Süden weiterzuentwickeln.

Da die Gewinnung klimaneutraler Energie immer wichtiger wird, hat der Gemeinderat am 2. Juni einen entsprechenden Beschluss gefasst und plant, örtliche Rahmenbedingungen zur Errichtung erneuerbarer Energieträger auf dafür aus lokaler Sicht geeigneten Flächen zu schaffen. (näheres auf Seite 28-29)

NEUES AUS UNSERER GEMEINDE



Nach der nun offiziellen Abmeldung des Sportvereins Göpfritz steht der Sportplatz allen Vereinen nach Rücksprache mit der Gemeinde zur Verfügung.

Es ist uns ein großes Anliegen, genügend Plätze zum Verweilen, Spielen und Spaßhaben in unserer Gemeinde zu fördern. Wieso sollen wir nicht auch Jugendlichen und Erwachsenen die

Möglichkeit bieten, sich im Grünen zu treffen, zu spielen und zu trainieren oder einfach nur die Natur genießen.

Die Idee einen generationsübergreifenden Freizeitpark im Bereich des Fußballplatzes zu schaffen haben wir wieder aufgegriffen.

Weiters freue ich mich, dass unsere Projekte Community Nurse und Nachbarschaftshilfe Plus von

der Bevölkerung gut angenommen werden.

Wenn Sie Unterstützung brauchen, kontaktieren Sie unsere Community Nurse Katharina Riemer und unsere Betreuerin von Nachbarschaftshilfe Plus Tanja Dienstl.

Es gibt auch im Herbst Vieles zu tun. Ich berichte darüber beim Frühstück in Ihrem Dorf.

Ihre Bürgermeisterin

BUNDESPRÄSIDENTENWAHL 09.10.2022

Hier finden Sie die jeweiligen Wahlzeiten und Wahllokale für jede Katastralgemeinde:

Göpfritz/Wild	Gasthaus Wildrast, Hauptstraße 71	08.00-13.30 Uhr
Merkenbrechts	Gasthaus Fucker, Merkenbrechts 30	09.00-12.00 Uhr
Scheideldorf	Pfarrheim, Scheideldorf 70	08.00-11.00 Uhr
Weinpolz	Feuerwehrhaus, Weinpolz 50	08.30-11.00 Uhr
Breitenfeld	Feuerwehrhaus, Breitenfeld	09.00-11.30 Uhr
Kirchberg/Wild	ehem. Volksschule, Kirchberg/Wild 3	08.00-11.30 Uhr
Schönfeld/Wild	Feuerwehrhaus, Schönfeld/Wild 41	09.00-11.30 Uhr

Möglichkeiten zur Beantragung einer Wahlkarte:

1. Persönlich am Gemeindeamt - mit amtlichem Lichtbildausweis bis spätestens Freitag, 07. Oktober 2022, 12.00 Uhr

2. Schriftlich, per E-Mail - unter Beilage einer Kopie eines amtlichen Lichtbildausweises bis spätestens Mittwoch, 05. Oktober 2022

3. Online www.oesterreich.gv.at - bei elektronischer Antragstellung mittels qualifizierter, elektronischer Signatur benötigen Sie keine weiteren Dokumente bis spätestens Mittwoch, 05. Oktober 2022

Eine telefonische Beantragung ist nicht möglich





Beflaggung der Häuser

Bitte beflaggen Sie am Nationalfeiertag, den 26. Oktober 2022, Ihre Häuser mit den Staatsfarben und am Landesfeiertag, den 15. November 2022 mit den Landesfarben.

ACHTUNG!

Am Mittwoch, den 2. November 2022, sowie am Dienstag, den 15. November 2022 ist das Gemeindeamt, sowie der Postpartner geschlossen. Am Freitag, den 9. Dezember 2022 ist das Gemeindeamt, sowie der Postpartner von 07.00-12.00 Uhr geöffnet.

Bitte um Ihr Verständnis!

Ergänzungsabgabe

Durch die Änderung des Paragraphen § 39 Abs. 3 NÖ Bauordnung ist bei einer neuerlichen Bebauung eines Grundstückes eine Ergänzungsabgabe vorzuschreiben, wenn bisher der Bauklassenkoeffizient 1 verrechnet wurde bzw. im Steuerakt keine Unterlagen über eine Aufschließung aufliegen (auch hier wird der Bauklassenkoeffizient mit 1 angenommen).

Der Bauklassenkoeffizient wird von 1 auf 1,25 erhöht.

Vorlage des Abgasprüfbefundes

Gemäß NÖ Bauordnung ist jeder Betreiber einer Feuerungsanlage verpflichtet, die notwendigen periodischen Überprüfungen (§ 34 und § 60) durchführen zu lassen und auf Verlangen der Behörde vorzulegen.

Für die termingerechte Überprüfung und Abgabe des Abgasprüfbefundes ist der Heizungseigentümer verantwortlich!

Die Überprüfung und Erstellung des Abgasmessbefundes dürfen nur befugte Fachleute durchführen.

Wir ersuchen Sie daher, die Überprüfungsberichte im Gemeindeamt abzugeben. Sollten diese Abgasmessungen bis jetzt nicht durchgeführt worden sein, so bitten wir Sie, befugte Fachleute damit zu beauftragen, damit der entsprechende Befund vorgelegt werden kann.

Prüfbefunde für Festbrennstoff-, Öl- und Gasfeuerungen sind alle drei Jahre unaufgefordert vorzulegen.

Zuschuss zu den Besamungskosten

Der Zuschuss zu den Besamungskosten beträgt wieder ein Drittel der von der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer ermittelten Durchschnittskosten.

Spätester Abgabetermin für Deckscheine 2022 ist der 15. Dezember 2022.

ACHTUNG – AN ALLE LANDWIRTE

Der Herbst ist für die Landwirte die Zeit der Feldarbeit. Bitte beachten Sie, dass verschmutzte Wege und Straßen wieder zu säubern sind. Außerdem ist besonders beim Ackern darauf zu achten, dass nicht zu weit zum Weg gepflügt wird, bzw. dieser nicht zum Wenden verwendet wird.

In letzter Zeit konnten viele Wege saniert werden. Sollten diese wieder durch Unachtsamkeit verschmutzt oder beschädigt werden, sehen wir uns gezwungen, dies auf Kosten der Anrainer säubern bzw. sanieren zu lassen.



Altstoffsammelzentrum



Das Altstoffsammelzentrum hat an folgenden Tagen geöffnet:

Tag	Datum	von	bis
Freitag	7. Oktober 2022	13.00 Uhr	16.00 Uhr
Samstag	8. Oktober 2022	08.00 Uhr	12.00 Uhr
Mittwoch	19. Oktober 2022	13.00 Uhr	17.00 Uhr
Freitag	4. November 2022	13.00 Uhr	16.00 Uhr
Mittwoch	16. November 2022	13.00 Uhr	17.00 Uhr
Freitag	2. Dezember 2022	13.00 Uhr	16.00 Uhr
Mittwoch	21. Dezember 2022	13.00 Uhr	17.00 Uhr

KLIMATICKETS

Das Ticket kann für bis zu zwei aufeinanderfolgende Tage ausgeliehen werden. Es befinden sich zwei Stück im Gemeindeamt. Diese können während den Öffnungszeiten entliehen werden.

Mo 7.00-12.00 und 13.00-19.00 Uhr

Di-Fr 7.00-12.00 Uhr und 13.00-15.30 Uhr

KLIMATICKET TAGESPREISE

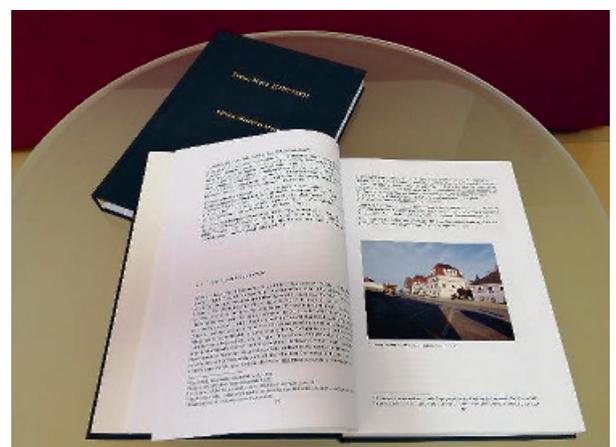
Hauptwohnsitz € 10,00

Nebenwohnsitz € 20,00

Vorreservierungen sind per Mail unter gemeinde.goepfritz@wvnet.at oder telefonisch unter 02825/8310 möglich.

VERKAUF – Biografie Franz Buch (1795-1859)

Im Gemeindeamt kann während der Öffnungszeiten das Buch „**Ein Leben für die k.k. Monarchie in Niederösterreich und Böhmen in bewegten politischen Zeiten**“ von Otfried Becker und Rudolf Wirthig um € 40,00 erworben werden.





WIR GRATULIEREN

ZUM 80. GEBURTSTAG:

Brenner Irene, Schönfeld/Wild
30. Oktober 2022

Daniel Ernestine, Kirchberg/Wild
8. Dezember 2022

ZUM 90. GEBURTSTAG:

Pest Theresia, Göpfritz/Wild
17. November 2022

Waldhör Stefanie, Weinpolz
4. Dezember 2022

Pokorny Maria, Merkenbrechts
20. Dezember 2022

GOLDENE HOCHZEIT:

Diem Silvia & Karl
Schönfeld/Wild
27. Oktober 2022

Rabl Brigitte & Franz
Scheideldorf
7. November 2022

Rabl Maria & Johann
Scheideldorf
15. Dezember 2022

Wagner Rosa & Josef
Breitenfeld
26. Dezember 2022

Grossler Margit & Florian
Kirchberg/Wild
30. Dezember 2022

DIAMANTENE HOCHZEIT:

Hofbauer Maria & Robert
Göpfritz/Wild
15. November 2022

WIR TRAUERN



STERBEFÄLLE:

Marksteiner Johann, Göpfritz/Wild
*(*1949) † 22.06.2022*

Sauer Sophie, Göpfritz/Wild
*(*1926) † 03.07.2022*

Rochla Oswald, Breitenfeld
*(*1964) † 23.07.2022*

Rath Günther, Göpfritz/Wild
*(*1946) † 27.07.2022*

Stetina Leopoldine, Göpfritz/Wild
*(*1950) † 11.09.2022*

Grünberger Anna, Scheideldorf
*(*1922) † 12.09.2022*

Berger Viktoria, Göpfritz/Wild
*(*1931) † 17.09.2022*

GEBURTEN



Hübl Helena, Merkenbrechts
19. Juli 2022

Bauer Elivia, Breitenfeld
25. Juli 2022

Reisinger Ellie, Göpfritz/Wild
28. Juli 2022

Bachmann Valentina, Göpfritz/Wild
8. August 2022

Jahn Charlotte, Kirchberg/Wild
19. August 2022

Keinrath Anna, Weinpolz
23. August 2022

MUTTERBERATUNG

Mutterberatungsstellen in der Umgebung jeden
1. Donnerstag im Monat

Allentsteig 10.45 Uhr

6. Oktober 2022

Schwarzenau 11.45 Uhr

3. November 2022

Echsenbach 13.00 Uhr

1. Dezember 2022

UNSERE JUBILARE



Bürgermeisterin Silvia Riedl-Weixlbraun lud am 24. Juni 2022 alle Jubilare der letzten Monate ab den 80. Geburtstag, sowie die Hochzeitsjubilare, zum gemeinsamen Mittagessen in das Gasthaus Wildrast ein.

Helga Spitzer – 80. Geburtstag



Johann Mader – 95. Geburtstag



Ludwig Karrer – 80. Geburtstag



Willibald Scheidl – 80. Geburtstag



Elisabeth Ohrfandl – 80. Geburtstag



Viktoria Berger – 90. Geburtstag





Karl Russ – 80. Geburtstag



Ingrid Scheidl – 80. Geburtstag



Elfriede Schneider – 90. Geburtstag



Monika Kremser – 80. Geburtstag



Roswitha & Johann Bigl – Goldene Hochzeit



Maria Gindler – 80. Geburtstag



Es wurden gemütliche Stunden im Kreise der Jubilare verbracht.

Mehr Fotos finden Sie auf unserer Homepage in der Fotogalerie!



Freiwillige Arbeit ist ein wichtiger Bestandteil unserer Gesellschaft. Besonders die letzten beiden Jahre der Corona-Pandemie haben gezeigt, wie wertvoll es ist, dass Menschen freiwillig helfen.

Deshalb ist es besonders wichtig den Menschen, die Vereine und Institutionen unterstützen, auf deren Hilfe und Arbeitskraft man immer zählen kann, zu ehren und DANKE zu sagen.

Über 70 Damen und Herren und auch Vereine wurden heuer von ihrer Waldviertler Gemeinde zur/m „Beste/n Freiwillige/n“ nominiert.

Herr Landesrat Ludwig Schleritzko übergab in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna

Mickl-Leitner gemeinsam mit Maria Forstner, der Obfrau der NÖ Dorf- und Stadterneuerung, die Ehrenpreise an die Geehrten. Unterstützt wird diese wertvolle Aktion jährlich vom Land Niederösterreich und von der NÖ Dorf- & Stadterneuerung.

Seitens der Marktgemeinde Göpfritz/Wild erhielten Herr Franz Rabl für die ehrenamtliche Arbeit bei der Topothek und Mitwirkung bei vielen Veranstaltungen, sowie Herr Otto Hübl für die Gestaltung der Pfarrchronik der Pfarre Göpfritz/Wild, die fast 250 Jahre Geschichte vorweist, diese Ehrung. Die Marktgemeinde Göpfritz an der Wild ist sehr stolz, solch engagierte Gemeindeglieder zu haben.



Erlebnissportwoche in Göpfritz/Wild

Viel Spiel und Spaß erwarteten Kinder und Jugendliche in Göpfritz/Wild im Rahmen der Erlebnis-Sportwoche mit dem Team von Xund ins Leben. Abgestimmt auf das Alter der teilnehmenden Kinder standen neben dem Spaß am Sport Programmschwerpunkte im Mittelpunkt wie Trend- & Summersports, Natur & Abenteuer, Fun- & Teamsports, Bewegungskünste & Zirkus, Summerdance, Fitness & Gesundheit, uvm.

Das abwechslungsreiche Programm bei schönem Sommerwetter bot viel Bewegung & Sport, Natur und Kreativität.

Ein großes Dankeschön an das Team „Xund ins Leben“ für die gelungene Erlebnissportwoche.





Schulstart

Am 05.09.2022 starteten wir in das neue Schuljahr. Dieses wurde feierlich mit einem Wortgottesdienst in der Pfarrkirche Göpfritz/Wild eröffnet. Gestaltet wurde der Gottesdienst von den Schülern und Schülerinnen der Volksschule. Den Erstklässlern wurde von Herrn Pfarrer Brandtner Andreas ein Segen erteilt. Auf diesem Wege bedanken wir uns bei Pater Andreas für die gute Zusammenarbeit und wünschen allen Kindern und Eltern ein erfolgreiches Schuljahr!

Hurra, ich bin ein Schulkind!

Für 17 Schüler und Schülerinnen begann am 05.09.2022 ein neuer Lebensabschnitt. Sie besuchen nun die Schule. Die Aufregung am ersten Schultag war groß. Mit individuell gestalteten Schultüten gerüstet, gelang der Start für alle ohne Probleme. Wir sind stolz, dass wir so viele neue Kinder in der VS Göpfritz/Wild begrüßen durften und freuen uns auf spannende, lustige und lehrreiche Unterrichtsstunden.



Gute Ernte!

Die Schüler und Schülerinnen der 2. Klasse pflanzten im Frühjahr Kartoffeln, Erdbeeren und Sonnenblumen in den Hochbeeten der Volksschule. Stolz konnten in der ersten Schulwoche die wunderschön blühenden Sonnenblumen präsentiert werden.



Wandertag!

Bereits in der zweiten Schulwoche veranstalteten wir unseren Wandertag! Wir trotzten dem nebeligen Wetter und machten uns auf den Weg nach Merkenbrechts bzw. Schönfeld. Den Schülern und Schülerinnen wurde ein abwechslungsreiches Programm geboten. Spiel und Spaß war dabei nicht wegzudenken. Wir bedanken uns herzlich bei Familie Wallisch, welche diesen Tag zu einem besonderen Erlebnis gemacht hat.



Schülerlotse gesucht!

Aufgrund des großen Verkehrsaufkommens in unserer Gemeinde sind wir stets bemüht, dass unsere Kinder sicher in unsere Schulen bzw. zu den Bushaltestellen kommen. Um die Sicherheit weiter zu gewähren, sind wir auf der Suche nach ehrenamtlichen Schülerlotsen, die unsere Kinder gesund und sicher über die Straße begleiten.

Bei Interesse bitten wir Sie, sich in der Gemeinde zu melden.

14. WALDVIERTLER DORFSPIELE



Marktgemeinde Göpfritz/Wild ist Sieger der 14. Waldviertler Dorfspiele

Nach ereignisreichen zwei Tagen, gingen am 20. und 21. August 2022 im gut besuchten Marienhof die 14. Waldviertler Dorfspiele über die Bühne. Zum ersten Mal konnte sich die Gemeinde Göpfritz an der Wild gegen zwölf Gemeinden des Bezirkes Zwettl durchsetzen und den Sieg holen.

Die zweitplatzierte Gemeinde Großglobnitz erklärte sich bereit die 15. Waldviertler Dorfspiele 2024 zu veranstalten. Feierlich wurde die Dorfspiele-Fahne überreicht.

Bürgermeisterin Silvia Riedl-Weixelbraun bedankte sich anschließend bei allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen, bei den Bewerbungsverantwortlichen, bei dem ganzen Organisations- und Gemeindeteam sowie bei allen mitwirkenden Göpfritzer Vereinen.

finden Sie unter www.dorfspiele.at



GESAMTWERTUNG

1. Platz: Göpfritz/Wild	1.285 Pkt.
2. Platz: Großglobnitz	1.195 Pkt.
3. Platz: Grafenschlag	1.160 Pkt.
4. Platz: Sallingberg	1.155 Pkt.
5. Platz: Echsenbach	1.130 Pkt.
6. Platz: Allentsteig	1.080 Pkt.
7. Platz: Pölla	1.065 Pkt.
8. Platz: Schwarzenau	1.020 Pkt.
9. Platz: Waldhausen	1.010 Pkt.
10. Platz: Schweiggers	930 Pkt.
11. Platz: Ottenschlag	880 Pkt.
12. Platz: Rappottenstein	815 Pkt.
13. Platz: Groß Gerungs	680 Pkt.

14. WALDVIERTLER DORFSPIELE





EVENTS IN GÖPFRITZ AN DER WILD

Bitte beachten Sie jedenfalls die Covid19-Schutzmaßnahmen, die von den jeweiligen Veranstaltern eingehalten und von den Besuchern umgesetzt werden müssen!

- 1. Oktober** **Zivilschutz – Probealarm**, 12.00-12.45 Uhr
- 1. Oktober** **Lange Nacht der Museen**
Feuerwehrmuseum und Modelleisenbahn ab 18.00 Uhr geöffnet
- 4. Oktober** **Infoabend „Vorsorge Activ“** um 18.30 Uhr - Festsaal im
Gemeindeamt Göpfritz (Start: 18. Oktober 2022)
- 5. Oktober** **Vortrag mit Buchpräsentation „Meine Gesundheit ist mir wichtig“**
Buchautor Franz Friess, um 19.00 Uhr – Festsaal im Gemeindeamt
- 10. Oktober** **Der Kasperl kommt**, 17:30 Uhr im Kulturstadl Göpfritz/Wild
- 15.-16. Oktober** **Tage der offenen Ateliers NÖ**
Adriane Muttenthaler, Breitenfeld 7 – jeweils von 14.00-18.00 Uhr
- 19. Oktober** **Arbeitskreissitzung – Gesunde Gemeinde**
16.00 Uhr im Festsaal im Gemeindeamt
- 29. Oktober** **„Grätzl-Spielen“** – Häuserspielen im Gemeindegebiet Göpfritz/Wild
ab 8.30 Uhr, Musikverein Scheideldorf
- 14. November** **Vortrag zum Thema „Schmerz – ein ständiger Begleiter“**
Community Nurse und Schmerzexpertin DGKP Katharina Schnabl
18.00 Uhr im Festsaal im Gemeinde Göpfritz
- 8. Dezember** **Modellbahnhof Göpfritz/Wild**, 13.00-17.00 Uhr geöffnet
- 24. Dezember** **Modellbahnhof Göpfritz/Wild** ist von 9.00 bis 12.00 und
von 13.00 bis 17.00 Uhr im Betrieb.

EINLADUNG – Tage der offenen Ateliers NÖ

Sa, 15.10. und So, 16.10.2022 jeweils von 14.00-18.00 Uhr
Angebot: Acrylbilder, Materialcollagen, Bänder- und Birkeninstallationen.

LESUNG „Farben, Formen, Fantasie“ mit Texten von Viola Semper
Sonntag, 16.10.2022 um 15.00 und 17.00 Uhr

Adriane Muttenthaler, Breitenfeld 9 – 3811 Kirchberg/Wild





EVENTS IN ALLENTSTEIG

- 30. September** Eröffnung Aussiedlermuseum, 18.00 Uhr im Schüttkasten Allentsteig
- 8. Oktober** Allentsteig/Göpfritz : Langschlag, 16.00 Uhr am Sportplatz
- 8. Oktober** Herbstkonzert der Stadtkapelle Allentsteig, 20.00 Uhr im Turnsaal der Landessonderschule Allentsteig
- 16. Oktober** Eröffnung Feuerwehrhaus Thaua und Hl. Messe, 9.30 Uhr
- 16. Oktober** Blutspenden, 9-12 und 13-15 Uhr im Rot Kreuz Haus Allentsteig
- 17. Oktober** Jahrmarkt
- 21. Oktober** 65 Jahre Garnison Allentsteig mit Angelobung, Hauptplatz
- 23. Oktober** Allentsteig/Göpfritz : Groß Dietmanns, 15.00 Uhr am Sportplatz
- 26. Oktober** ÖKB-Familienwandertag, Gärtnerei Hackl
- 29. Oktober** Schlossführung im Schloss Allentsteig um 14.00 Uhr
- 6. November** Allentsteig/Göpfritz : Arbesbach, 14.30 Uhr am Sportplatz
- 12. November** Ball des Roten Kreuzes Allentsteig, Gasthaus Klang
- 16. November** Stammtisch für pflegende Angehörige, 18.00 Uhr – Hauptstr. 40
- 19. November** Zankerlschnapsen der Wasserrettung, 17.00 Uhr, ÖWR-Zentrale
- 6. Dezember** Nikolaus kommt, 18.00 Uhr am Hauptplatz
- 10. Dezember** Adventkonzert der Musikschule, 14.00 Uhr im Mehrzwecksaal Schule Allentsteig
- 17. Dezember** Glühweinstand der Allentsteiger Volkspartei am Brunnenplatzl



EVENTS IN ECHSENBACH

- 3. Oktober** **Wandertreff**, Treffpunkt 14.00 Uhr beim Gemeindeamt
- 8. Oktober** **Werbeprofi-Cup**, ab 13.30 Uhr, Asphaltstockplatz Eichenbach
- 9. Oktober** **SC Hartl Haus : Rappottenstein**
13.30 Uhr Reserve, 15.30 Uhr Kampfmannschaft
- 16. Oktober** **Gugelhupfschnapsen** der Frauenbewegung,
ab 10.00 Uhr im Gasthof Klang
- 23. Oktober** **SC Hartl Haus : Litschau**
13.00 Uhr Reserve, 15.00 Uhr Kampfmannschaft
- 24. Oktober** **Natur im Garten-Vortrag „Gärten klimafit machen“**
19.00 Uhr – Sitzungssaal im Gemeindeamt Eichenbach
- 5. November** **SC Hartl Haus : Dobersberg**
12.00 Uhr Reserve, 14.00 Uhr Kampfmannschaft
- 7. November** **Wandertreff**, Treffpunkt 14.00 Uhr beim Gemeindeamt
- 12. November** **Rot-Kreuz-Ball**, Gasthof Klang
- 5. Dezember** **Wandertreff**, Treffpunkt 14.00 Uhr beim Gemeindeamt
- 10. Dezember** **besinnlicher Adventabend der Musikkapelle Eichenbach**
19.00 Uhr in der Pfarrkirche
- 17. Dezember** **Wintersonnenwendfeuer** der FF Eichenbach – am Festgelände

7. Oktober /4. November /2. Dezember 2022

Erste anwaltliche Rechtsberatung, jeweils 13.00-15.00 Uhr im Sitzungssaal im Gemeindeamt Eichenbach

VORANKÜNDIGUNG

Am 5. Februar 2023 findet wieder der große Faschingsumzug
in Eichenbach statt!



EVENTS IN SCHWARZENAU

- 1. Oktober** **Zankerlschnapsen** und warmes Geselchtes-Essen (ab 18.00 Uhr), im FF-Haus Großhaselbach, Beginn 14.00 Uhr
- 3. Oktober** **11-Jahres-Jubiläums-Wanderung NORDIC WALKING** (Dauer ca. 1 h)
Treffpunkt: Arbeiterheim um 17.00 Uhr
Veranstalter Pensionistenverband Schwarzenau
- 8. Oktober** **Jahrmarkt**
- 9. Oktober** **Häuserspielen des MV Großhaselbach**, ab 10.00 Uhr
Limpfings und Stögersbach
- 21. Oktober** **Polnischer Abend mit Foto-Präsentation von Anna Saini**, um 18.30 Uhr
inkl. polnisches Essen – Kaminstube Zlabinger
Veranstalter: „Europa in Schwarzenau“
- 12. November** **Kabarett „Flo & Wisch“** im Musikhaus Großhaselbach,
Programm: „Lockvögel“, Beginn: 20.00 Uhr
- 19./20. Nov.** **Adventmarkt** im Schloss Schwarzenau
- 18. Dezember** **Blutspenden**, Rotes Kreuz, Volksschule Schwarzenau,
8.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr

Niederösterreich hilft



Blau-Gelber Strompreisrabatt

Niederösterreich hilft bei den Stromkosten mit einer Gutschrift von 11 Cent pro kWh für 80 % des Verbrauchs eines Durchschnittshaushalts.

Blau-Gelbes Schulstartgeld

Niederösterreich hilft beim Schulstart 2022 mit 100 Euro für jedes Schulkind und jeden Lehrling.

Blau-Gelber Wohnzuschuss/-beihilfe

Niederösterreich hilft beim Wohnen und hat die Einkommensgrenzen bei den verschiedenen Beihilfen und Zuschüssen erhöht.

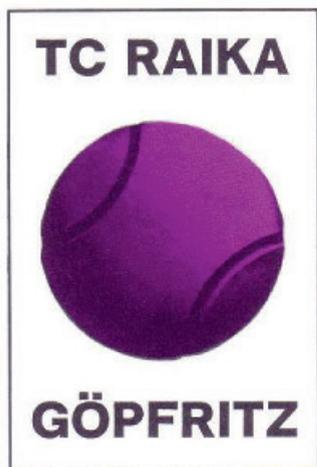
Blau-Gelbe Pendlerhilfe

Niederösterreich hilft am Weg zur Arbeit und hat dafür die Einkommensgrenzen für die blau-gelbe Pendlerhilfe ausgeweitet.

Blau-Gelber Heizkostenzuschuss

Niederösterreich hilft mit einer Verdoppelung des Heizkostenzuschusses auf 300 Euro.

Alle Infos unter www.noee.gv.at



Tennisclub Raiffeisen Göpfritz, 3800 Göpfritz/Wild

Großer Ansturm bei der Intensiv- tenniswoche in Göpfritz/Wild

Heuer nahmen 44 Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene an der Tenniswoche in Göpfritz/Wild teil. Neben dem Erlernen der genauen Schlagtechnik wurde auch die Koordination der TeilnehmerInnen gefördert. Zudem kam auch der Spaß nicht zu kurz, da sich Trainer Marco Österreicher und Trainerin Andrea Frühwirth ein abwechslungsreiches Spiele- und Trainingsprogramm überlegten.

Am letzten Tag der Trainingswoche wurde in jeder Gruppe ein Abschlussbewerb gespielt, bei der die TeilnehmerInnen das Gelernte umsetzen konnten. Der Vorstand des TC Raika Göpfritz lud abschließend zum Grillen ein.

Ein besonderer Dank ergeht an unsere Sponsoren, die die Sachpreise für unsere Gewinner zur Verfügung gestellt haben. Außerdem möchten wir uns bei der Gesunden Gemeinde bedanken, welche den Kurs gefördert und einen Teil der Trainerkosten übernommen hat.



**Danke an alle
teilnehmenden Kinder
und Erwachsenen!**

Der TC Raika Göpfritz
freut sich auf die
nächsten Tenniskurse
mit euch!



GRÄTZL-SPIELEN

TRADITIONELLES HÄUSERSPIELEN

Samstag, 29. Oktober 2022
im Ortsgebiet Göpfritz/Wild

8.30 Uhr Nordrandweg
anschl. Raabser Straße - Unternehmen Winkler

9.30 Uhr Bahnhof Göpfritz/Wild

10.00 Uhr Kreuzung Mitterweg/Siedlung Wildblick

10.30 Uhr Kreuzung Wiesenweg/Wildweg

11.00 Uhr Volksschule Göpfritz/Wild

11.30 Uhr Hauptplatz/Fleischerei Anderl

13.00 Uhr Kreuzung Kindergartenweg/Tennisweg

14.00 Uhr Kreuzung Neubaugasse/Schlossgasse

15.00 Uhr Abzweigung Berggasse

15.30 Uhr Brantenweg/Gotafriedgasse/Kuenringergasse

Eventuelle Zeitverschiebungen bitte vorbehalten. Die Spenden dienen der Instrumentenreparatur und JungmusikerInnenausbildung.

Auf zahlreiches Antreffen der Gemeindebürger
freut sich der Musikverein Scheideldorf!

Bei Schlechtwetter, Beerdigung,... wird der Termin für das Häuserspielen verschoben.



Gemeinschaftsprojekt der Topotheken anlässlich 100 Jahre NÖ!

Im Gedenken an Domprobst Josef Wagner - ein Lebenskaleidoskop!

DOMRPOPST PRÄLAT JOSEF WAGNER wurde 1885 in Schönfeld an der Wild im Waldviertel geboren und 1908 zum Priester geweiht. Nach zwei Kaplansjahren in Aspang am Wechsel berief ihn Kardinal Gruscha 1910 zu seinem Zeremoniär, was er später auch unter den Kardinälen Nagl und Piffl blieb. 1917 ernannte ihn Kardinal Piffl zum Erzbischöflichen Sekretär. 1926 wurde Josef Wagner ins Wiener Domkapitel berufen. Von 1929 bis 1949 leitete er die Ordinariatskanzlei. In dieser Zeit erwarb er sich große Verdienste um den Ausbau der pfarrlichen Organisation der Erzdiözese, aber auch um die Caritasarbeit und um die Förderung christlicher Kunst. Gleichzeitig fiel ihm die verantwortungsvolle und schwierige Aufgabe zu, mit den nationalsozialistischen Gaubehörden und der Gestapo über kirchliche Angelegenheiten zu verhandeln.

Nach 1945 übernahm Prälat Wagner die Leitung des Bauamtes der Erzdiözese Wien. Dank seiner Initiative wurden in den Nachkriegsjahren zahlreiche Kirchen errichtet oder nach den Zerstörungen wieder aufgebaut. Seit 1952 war er Dompropst von St. Stephan und somit ranghöchstes Mitglied des Wiener Domkapitels.



Zur frommen Erinnerung

an den hochwürdigsten Herrn

Prälat

Josef Wagner

**Infulierter Dompropst
und Apostolischer Protonotar**

**der nach kurzem Leiden in seinem
87. Lebens- und 64. Priesterjahr am
10. Mai 1972 heimgegangen ist.**



Dieses Marterl errichteten die Eheleute Balthasar und Valentina Wagner eine fromme Bauernfamilie aus Schönfeld/Wild 42 im späteren 19. Jahrhundert am Ortsausgang von Schönfeld- Straßengabelung Kirchberg/Wild - Breitenfeld. Es wurde 1979 im Zuge des neuen Straßenbaues versetzt. Den Eltern Balthasar und Valentine Wagner wurde am 29. November 1885 der Sohn Josef geboren.

In der Topothek Göpfritz/Wild erleben sie die bildliche Biographie des Bauernsohnes aus Schönfeld/Wild 42, bis zum Wirken als Domprobst. Zu seiner Person und seine liebevollen Geschichten: "Ein Waldviertler Don Camillo"



AUS DEM LEBEN VON DOMPROBST PRÄLAT WAGNER JOSEF



Glockenweihe und Ehrung der Gefallenen



Geburtshaus Schönfeld/Wild 42 mit Festschmuck, wo er immer wieder mit Begleitung kam.



Sommerfrische Kirchberg a. d. Wild



Wagner feierte sein erstes heiliges Meßopfer in seiner damaligen Heimatpfarre Kirchberg/Wild und war am Nachmittag bei einer „lustigen Kegelpartie“ im Gasthaus Bauer in Schönfeld/Wild.

60-jähriges Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Schönfeld/Wild

Die Freiwillige Feuerwehr Schönfeld/Wild feierte 1959 dieses Fest, beginnend mit dem Weckruf um 5 Uhr in der Früh und dem Festgottesdienst um 8 Uhr in der Pfarrkirche Kirchberg/Wild, zelebriert von Seiner Exzellenz Domprobst Wagner. Friedhofgang und Kameradenehrung beendeten den Vormittag. Dabei wurde Wurth Johann (Haus Stojec) als einziges noch lebendes Gründungsmitglied geehrt.

Wir suchen weiterhin Geschichten – Menschen – Momente – Eindrücke

Wir freuen uns auf Ihre Geschichten!

Kontakt: Rabl Franz 0676/4509604

ALTARWEIHE KIRCHBERG/WILD



Schon vor einigen Jahren hatte Herr Wagner Josef die Idee, einen neuen mobilen Altar zu gestalten, welcher zu Fronleichnam simpel vor die Kirche für die Prozession aufgestellt werden kann.

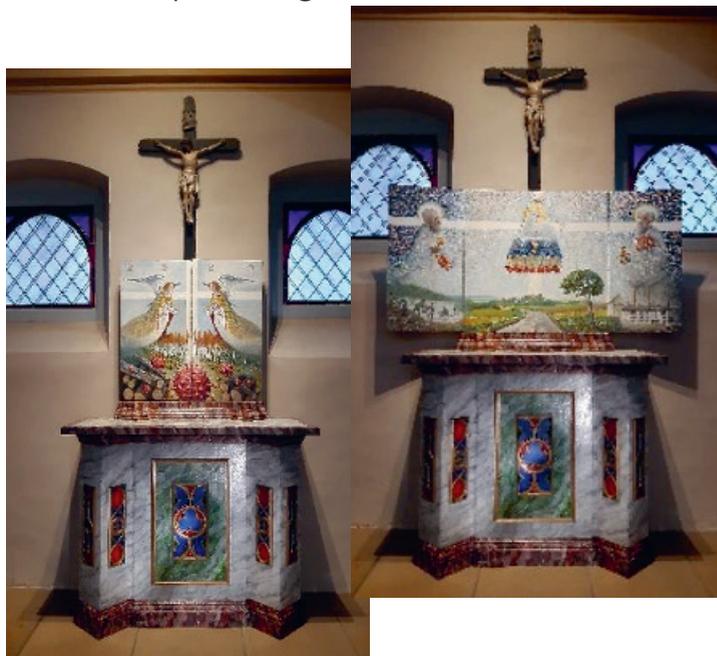
Erst in der Zeit der Coronapandemie, hatten die Gestalter dieses Altars Zeit, um dieses Projekt zu verwirklichen. Der Korpus des Flügelaltars wurde aus 3 verschiedenen Holzarten gefertigt (Fichte, Kiefer und Buche). Künstlerisch gestaltet, in den 3 Primärfarben (rot, blau, grün) und dem Dekor der Kircheneinrichtung angepasst, wurde er von Herrn Gustav Weiss.

An der Außenansicht befinden sich 2 Engel mit der Jahreszahl der Entstehung des Altars, im

Hintergrund erkennbar die großen Herausforderungen dieser Zeit, ein von Borkenkäfern geschädigter Wald, sowie übergroß dargestellt der Coronavirus.

Im Zentrum der Innenseite steht das Lamm Gottes, sowie die Kirchberger Kirchenpatrone Petrus und Paulus, wobei auch ein regionaler Bezug feststellbar ist.

Im Herbst 2020 wurde der Altar im Oratorium der Kirche aufgestellt und zu Fronleichnam 2021 zum ersten Mal verwendet. Auch 2022 wurde er wieder zu Fronleichnam am Kirchenplatz aufgestellt.



Am Sonntag den 16. Oktober 2022 wird der Altar vom Abt Thomas Renner vom Stift Altenburg feierlich in der Heiligen Messe geweiht.

TAGE DER OFFENEN ATELIER S 2022

- 15. Oktober 2022 - 14.00 bis 18.00 Uhr
- 16. Oktober 2022 - 10.00 bis 12.00 Uhr
- 16. Oktober 2022 - 14.00 bis 18.00 Uhr

Veranstaltungsort:
3811 Kirchberg an der Wild 22

GUSTAV WEISS



Helfen verbindet und macht Freude!

Darüber waren sich über 120 Ehrenamtliche von Nachbarschaftshilfe Plus einig, welche am 22. Juli einen gemeinsamen Tag verbrachten und ihre Erfahrungen austauschten. Eingeladen waren alle ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen aus den Waldviertler und den Burgenländischen Nachbarschaftshilfe Plus Gemeinden. Höhepunkt war am Abend das gemeinsame Sommerfest in Wielings (Gemeinde Eisgarn). Im Zentrum des Sommerfestes stand das gegenseitige



Kennenlernen und der Austausch der Ehrenamtlichen aus den unterschiedlichen Gemeinden.

Nachbarschaftshilfe Plus wird derzeit in 12 Gemeinden im Waldviertel und 20 Gemeinden im Burgenland umgesetzt. Das Herz des Projekts sind die ehrenamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, welche unterschiedliche Dienste (Fahrtdienste, Spaziergehendienste,...) übernehmen und so besonders ältere Menschen bei der Bewältigung des Alltags unterstützen.

„Mit diesem Fest möchten wir uns bei allen ehrenamtlichen Helfern sowie den Mitarbeiterinnen bedanken, ohne deren herausragenden Einsatz ein Projekt wie Nachbarschaftshilfe Plus nicht umsetzbar wäre.“, so die Obmänner der Trägerorganisationen Bgm. Günter Schalko (Verein Mitanaunda) und Bgm. Günther Kröpfl (Verein FÜR EUCH – MIT EUCH).

Als Ehrenamtlicher aktiv werden:

Werden auch Sie ehrenamtlicher Mitarbeiter oder ehrenamtliche Mitarbeiterin, dabei entscheiden Sie:

- Wieviel Zeit Sie pro Woche einsetzen möchten,
- Welche Dienste Sie übernehmen würden,
- An welchen Wochentagen Sie generell zur Verfügung stehen.

Sie können Ihren Einsatz flexibel gestalten, sind personenhaftpflichtversichert und erhalten für Fahrten das amtliche Kilometergeld.

Einfach bei uns melden:

Ich bin für Sie erreichbar – in der Marktgemeinde Göpfritz/Wild nach telefonischer Vereinbarung:



Tanja Dienstl

Telefonisch erreichbar von
MO-FR von 8.00-11.00 Uhr unter:

Tel: 0681/811 00 744

COMMUNITY NURSE

Wos tuat de überhaupt?



Unsere Community Nurse der Gemeinde Göpfritz/Wild



Seit Juni arbeite ich nun als Community Nurse in der Gemeinde, aber was mache ich da genau?

Meine Aufgabe als Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin ist es, Sie zu informieren und zu beraten in allen Fragen rund um das Thema Gesundheit und Pflege, speziell für ältere Menschen. Begleiten Sie mich kurz einmal bei meiner Arbeit!

Heute fahre ich zu einem Hausbesuch, Fr. Quin (Name frei erfunden) öffnet mir die Tür, sie geht mir mit dem Gehstock in die Küche voraus und wir unterhalten uns über ihren Alltag. Eigentlich ist sie noch rüstig und gut selbständig unterwegs - lediglich beim Haushalt, beim Einkaufen und beim Anziehen der Stützstrümpfe und ein wenig beim Duschen braucht sie Unterstützung.

Sie erzählt, dass sie Angst hat, zu stürzen - deshalb bleibt Fr. Quin meist im Haus. Ihre Schwiegertochter unterstütze sie etwas beim Haushalt und einmal in Woche beim Duschen. Darüber ist sie sehr froh, gleichzeitig möchte sie aber auch niemanden zur Last fallen. Gerne würde Sie öfter spazieren gehen oder ihre Freundinnen im Café treffen.



Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU



COMMUNITY
NURSING

Ich unterstütze und berate bei:

- Maßnahmen zur Sturz-Vorbeugung
- beim Stellen des Pflegegeldantrages
- nehme für Sie Kontakt bei Nachbarschaftshilfe Plus auf
- informiere Sie über Hauskrankenpflege und dessen Angebote

Nach 1 Monat kontaktiere ich Fr. Q. wieder und sie berichtet:

Sie fühle sich nun sicherer beim Gehen, die neu montierten Handläufe geben ihr dabei zusätzlich Sicherheit. Sollte trotzdem etwas passieren, muss Fr. Quin nur auf dem Knopf des neuen Alarm-Armbandes drücken und Hilfe sei unterwegs. Sie kommt jetzt auch mehr außer Haus, seitdem die Damen und Herren von Nachbarschaftshilfe plus 1-mal wöchentlich mit ihr Spazieren gehen würden bzw. sie ins Café begleiten. Pflegegeld habe sie nun Stufe 1 bekommen und nutze einmal in der Woche den Dienst der Hauskrankenpflege, welche sie beim Haushalt und beim Duschen unterstütze.

Das war nur ein Beispiel für die Unterstützung durch eine Community Nurse. Nehmen auch Sie diese kostenlose Beratung an! Gerne komme ich auch zu Ihnen auf einem Hausbesuch oder kommen Sie zu mir in die Gemeinde!

Sie erreichen mich persönlich jeden Dienstag von 10:00 - 12:00 Uhr in der Gemeinde und telefonisch unter 0664 928 79 05.

Bis bald, Ihre Katharina Riemer



Geschätzte BürgerInnen unseres Einsatzgebietes!

Freiwilligkeit ist das Rückgrat unserer Gesellschaft – alleine beim Roten Kreuz Niederösterreich engagieren sich über 21.000 Helfer:innen ehrenamtlich. Die Zeitspende in Form der freiwilligen Mitarbeit ist die wichtigste Spende an das Rote Kreuz. Freiwillige sind Menschen, denen es nicht egal ist, wenn andere in Not sind. Auch an unserer Bezirksstelle gibt es viele Möglichkeiten sich freiwillig zu engagieren. Egal ob im Rettungsdienst, in den Gesundheits- & Sozialen Diensten oder in der Jugendarbeit. Wir sind ständig auf der Suche nach neuen freiwilligen Mitarbeiter:innen.

Mit der aktuellen Freiwilligenkampagne „Ehrensache“ wollen wir versuchen, auf die vielfältigen Leistungsbereiche des Roten Kreuzes aufmerksam zu machen und Interessent:innen für die Mitarbeit in unserer Organisation zu begeistern. Wenn Sie sich freiwillig engagieren wollen und Interesse an der Mitarbeit an unserer Bezirksstelle haben, melden Sie sich bei uns.

Ebenso gesucht werden laufend engagierte junge Männer, welche ihren Zivildienst an unserer Bezirksstelle ableisten möchten. Zivildienstleistende erbringen nicht nur einen wertvollen Beitrag zum Gesundheits- und Sozialwesen in Österreich, sondern erhalten gleichzeitig die Chance, viele nützliche Fähigkeiten wie beispielsweise die Berufsausbildung zum Rettungssanitäter zu erhalten.



Aktuell suchen wir dringend Zivildienstler für die Einrückungstermine im Jänner und April 2023.

Bis Ende August mussten wir bereits zu 4.795 Einsätzen ausrücken, dies bedeutet wieder eine Steigerung um 350 Einsätze zum bisherigen

Rekordjahr 2021. Unsere freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind sehr bemüht und engagiert, die große Anzahl an Einsätzen ist allerdings ehrenamtlich so nicht mehr bewältigbar. Auch in den Abend- und Nachtstunden und am Wochenende steigen die Einsätze in letzter Zeit stark an. Auch hier mussten wir reagieren und haben seit Jahresbeginn am Samstag ein zweites Fahrzeug im Dienst. Aus diesen Gründen sind wir gezwungen, unser hauptberufliches Personal weiter aufzustocken. Matthias Jony aus Allentsteig unterstützt unser Team seit 01.09.2022 hauptberuflich. An unserer Bezirksstelle sind dadurch 7 Mitarbeiter Vollzeit beruflich beschäftigt um den Rettungsdienst in der gewohnt professionellen Art weiter aufrecht zu erhalten und das ehrenamtliche Team weiter zu entlasten.

Nachdem es bei den letzten Blutspendeaktionen immer wieder zu Unklarheiten gekommen ist, möchten wir hiermit nochmal informieren: Blutspenden dürfen Personen zwischen dem 18. und 70. Geburtstag, die gewisse gesundheitliche und gesetzlich festgelegte Kriterien erfüllen. Erstspender:innen dürfen zum Zeitpunkt ihrer ersten Spende das 60. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Das Körpergewicht muss mindestens 50 kg betragen. Bei jeder Blutspende muss ein amtlicher Lichtbildausweis (z.B. Führerschein, Reisepass, Personalausweis) vorgezeigt werden. Frauen dürfen vier bis fünf Mal pro Jahr, Männer bis zu sechs Mal pro Jahr Blutspenden. Der Mindestabstand zwischen zwei Vollblutspenden muss acht Wochen betragen.

Der Bezirksstellenleiter

Andreas Schleritzko, LRR

BAUORDNER BRINGT ORDNUNG AUF DIE BAUSTELLE



Die Auswahl des Grundstücks, die gewünschte Bauweise, der Energiestandard, die Finanzierung des eigenen Bauvorhabens und vieles mehr sind zentrale Fragen vor dem Bau der eigenen vier Wände. Um dabei die Baufrauen und Bauherren in Göpfritz an der Wild bestmöglich zu unterstützen, stellt die Gemeinde den NÖ Bauordner der Energie- und Umweltagentur NÖ kostenlos zur Verfügung. Dieser steht am Gemeindeamt zur Abholung bereit.



„Eine überlegte Planung zahlt sich aus, denn jeder Quadratmeter kostet Geld. Nehmen Sie sich für die Planung Ihres Traumhauses Zeit und lassen Sie sich von Profis beraten. Im Niederösterreichischen Bauordner findet man neben guten Tipps auch einen Gutschein für eine firmenunabhängige Energieberatung“, erklärt Initiator des NÖ Bauordners LH-Stv. Stephan Pernkopf. Vor 15 Jahren wurde die Energieberatung NÖ gegründet, seither wurden über 200.000 Energieberatungen in Niederösterreich durchgeführt. „Damit haben wir bereits fast jeden dritten Haushalt in Niederösterreich erreicht“, freut sich LH-Stv. Pernkopf über diese beachtliche Bilanz. „Das bedeutet weniger Energieverbrauch und weniger

Emissionen“, ergänzt Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur des Landes Niederösterreich, der auch auf die besondere Qualifikation der Energieberater hinweist: „Sie sind Expertinnen und Experten in Sachen Energieeffizienz und vor allem produkt- und firmenunabhängig, wodurch eine optimale Beratung für die Bürgerinnen und Bürger garantiert werden kann“.

Bauordner für alle Häuselbauer in Göpfritz

Die Gemeinde Göpfritz an der Wild stellt allen Eigenheimerrichtern den NÖ Bauordner samt Gutschein für eine Energieberatung kostenlos zur Verfügung. „Als Gemeinde ist es uns ein Anliegen, dass jeder Bürger aus Göpfritz an der Wild seinen Traum vom Haus verwirklichen kann und seinen Platz in unserer Gemeinde findet. Dabei stehen viele Entscheidungen an, die man heute trifft, jedoch noch Jahrzehnte nachwirken, besonders, wenn es um eine nachhaltige, kosteneffiziente und energiesparende Bauweise geht. Der NÖ Bauordner soll die zukünftigen Bauherren und Baufrauen auf diesem Weg begleiten. Er enthält wichtige Informationen rund um das Thema Neubau, Checklisten und Planungshilfen“, zeigt sich Bürgermeisterin Silvia Riedl-Weixlbraun vom NÖ Bauordner begeistert.

Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ, Telefon: 02742 221 44, Montag-Freitag von 9-15 Uhr und Mittwoch von 9-17 Uhr

Weitere Informationen zum NÖ Bauordner beim Servicetelefon der Energie- und Umweltagentur: 02742 219 19 bzw. auf www.energie-noe.at/noe-bauordner erhältlich.





v.l.: Lisa Seif (Projektleitung), Günther Kröpfl (Bgm. Pölla), Werner Scheidl (VzBgm. Göpfritz/Wild), Silvia Riedl-Weixlbraun (Bgm. Göpfritz/Wild), Sandra Warnung (VzBgm. Pölla), Karl Elsigan (Bgm. Schwarzenau), Jürgen Koppensteiner (Bgm. Allentsteig), Josef Baireder (Bgm. Echsenbach), Elisabeth Klang (VzBgm. Allentsteig), Manuela Hirzberger (Regionalberaterin NÖ.Regional), Reinhard Poppinger (VzBgm. Schwarzenau), Oberst Herbert Gaugusch (Kommandant TÜPL Allentsteig)

ASTEAG ist das „Herz des Wald4tels“ Kleinregion vollzieht Namensänderung – Präsentation am 19. November beim Advent im Schloss Schwarzenau

Unsere Gemeinden Allentsteig, Schwarzenau, Echsenbach, Göpfritz an der Wild und Pölla sowie der Truppenübungsplatz Allentsteig (TÜPL) liegen nicht nur inmitten des Waldviertels, jetzt heißen sie auch so: „Herz des Wald4tels“.

Ursprünglich hieß die 2006 gegründete Kleinregion ASTEG.

Im Rahmen des LEADER-Projektes „Rad-Genuss-Region ASTEG“ wurde die Namensänderung

vollzogen. Der neue Regionsname ist in erster Linie durch die Lage im Herzen des Waldviertels inspiriert. Er spiegelt aber auch wider, dass sich die Kleinregions-VertreterInnen mit viel Herzblut vielfältigen gemeinsamen Projekten widmen.

Neben neuen Broschüren und einem neuen Online-Auftritt sind weitere zahlreiche Werbemaßnahmen geplant, die die fünf Gemeinden und den TÜPL als Rad-Genuss-Region touristisch positionieren.

Zur Präsentation des neuen gemeinsamen Weges lädt Sie die Region herzlich ein:

Am 19. November 2022 im Rahmen des Advents im Schloss Schwarzenau.



Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.





FREIFLÄCHEN PHOTOVOLTAIKANLAGEN

Die Gewinnung von klimaneutraler Energie wird immer wichtiger. In der Gemeinde Göpfritz/Wild finden sich auf Dächern bereits zahlreiche Photovoltaikanlagen in unterschiedlicher Größe und damit mit unterschiedlichen Wirkungsgraden. Aufgefordert von den bundes- und landespolitischen Vorgaben zum Energiefahrplan 2030 setzt sich die Gemeinde auch mit den Möglichkeiten zur Schaffung von Bereichen für die Errichtung von Photovoltaikanlagen auf Freiflächen auseinander. Die Gemeinde ist sich bewusst, dass es für die Erreichung der Zielsetzungen des Energiefahrplans 2030 und darüber hinaus Großflächenanlagen brauchen wird und strebt dafür eine Analyse von Flächen/Bereichen an, die dafür geeignet sind.

Das NÖ Raumordnungsgesetz 2014 sieht vor, dass eine Photovoltaikanlage oder eine Gruppe von Photovoltaikanlagen mit einer Engpassleistung von mehr als 50 kW, die nicht auf Gebäudedächern errichtet werden, im Grünland nur auf Flächen mit der Widmung „Grünland-Photovoltaikanlagen“ umgesetzt werden dürfen. Bis spätestens 2023 wird es eine landesweite Zonierung geben, die die Errichtung von Großflächenanlagen über 2ha ermöglicht. Bis dahin sind die Gemeindeumwidmungen auf Flächen von unter 2ha eingeschränkt. Die Landesregierung hat für die Festlegung im Flächenwidmungsplan einen für die Gemeinde bindenden Leitfadens publiziert. **Demnach soll sich die Flächenausscheidung an folgenden Gesichtspunkten orientieren:**

- Bedacht auf Schonung landwirtschaftlich lokal hochwertiger Böden
- Bedacht auf Orts- und Landschaftsbild
- Bedacht auf Naturschutz
- Bedacht auf Abstimmung mit anderen lokalen und regionalen Planungen
- Bedachtnahme auf die Vermeidung der Beeinträchtigung des Kraftfahrzeug- und Luftverkehrs
- Vermeidung räumlicher Konflikte

Der Gemeinderat hat am 2. Juni 2022 einen entsprechenden Beschluss gefasst und plant örtlich Rahmenbedingungen zur Errichtung erneuerbarer Energieträger, auf dafür aus lokaler Betrachtungsweise geeigneten Flächen zu schaffen. **Dazu zählen Abschnitte**

- auf Gebäudedächern
- im Nahbereich technogen anthropogen beanspruchter Räume (u.a. auch Materialgewinnungsstätten, Lagerplätze, ...)
- im Nahbereich von Betriebs- und/oder intensiv genutzter sowie bebauter Agrarzonen
- in Bereichen mit geringer landschaftsbildlicher Sensibilität
- außerhalb von naturräumlichen Gefährdungsbereichen wie Überflutung, Wildbachzonen, Hochwasserabflussbereiche u. ä.
- in Grünlandbereichen mit Flächen von lokal überwiegend geringer bis mittlerer agrarischer Wertigkeit (entspricht einer errechneten Bodenklimazahl kleiner 33)
- mit einer hohen ökologischen Sensibilität wie sensible Schutzgebiete übergeordneter Planungshoheit (u.a. Natura 2000, Landschaftsschutzgebiet, Militärisches Sperrgebiet) und Gebiete mit Vorkommen von seltenen Arten nach NÖ Artenschutzverordnung sind grundsätzlich nicht für eine Widmung in Betracht zu ziehen. Die Flächen können nur in Betracht gezogen werden, wenn nachgewiesen werden kann, dass keine negativen Auswirkungen auf die jeweiligen Schutzgüter zu erwarten sind.

Es werden aus diesem Grund Flächen/Bereiche im Gemeindegebiet analysiert, die grundsätzlich für die Errichtung von PV-Anlagen als geeignet erscheinen. Im gleichen Ausmaß wird ein Bürgerinformationsprozess gestartet, um eine gesellschaftliche Akzeptanz dieser neuen Raum-/Flächenbeanspruchung zu erreichen.

In diesem Sinn haben nun alle Interessenten, die über geeignete (landwirtschaftliche) Freiflächen in diesem Abschnitt der Gemeinde verfügen, die Möglichkeit sich am Gemeindeamt bis **31.10.2022** zu melden.





Erforderliche Daten der Interessenten:

Lageplan mit Namen und Anschriften der Grundstückseigentümer, der an den Grundstücken dinglich Berechtigten und der Anrainer (das sind Eigentümer von Grundstücken, welche an das Grundstück

unmittelbar angrenzen) gemäß Grundbuch (Katastralgemeinde sowie Größe und Nummer des betroffenen Grundstückes anführen).

Danach werden die Anfragen unter Berücksichtigung der Gesetzeslage und der Umsetzbarkeit geprüft.



TOOL DAY

11. November 2022
9:00-17:00 Uhr
in Irnfritz

EISENSTARK
Wir biegen's hin!
Starkweg 3 | 3754 Irnfritz | office@eisenstark.at | www.eisenstark.at

- Milwaukee-Bus
- Produktneugigkeiten und Aktionen
- Betriebsführungen (um 10, 13 und 15 Uhr)
- Gratis Tischkalender 2023
- Gratis Drehmomentschlüssel-Überprüfung
- Gewinnspiel mit tollen Preisen
- Für das leibliche Wohl wird gesorgt

WÜRTH **GEDORE** **reco** **Milwaukee**

Craniosacrale Biodynamik

Sie wünschen sich eine ganzheitliche, sanfte und effektive Heilmethode, damit es Ihnen wieder besser geht?

Sie fühlen sich immer wieder niedergeschlagen, erschöpft, Sie leiden unter Schmerzen, Nackenverspannungen oder Rückenbeschwerden?

All das können Zeichen dafür sein, dass in Ihrem Körper etwas ins Ungleichgewicht geraten ist. Mit der Craniosacralen Biodynamik helfe ich Ihnen, wieder in Ihr Gleichgewicht zu kommen, körperlich und auch seelisch.

Gerne können Sie ein kostenloses Erstgespräch vereinbaren.

Claudia Schlögelhofer

0676 973 22 73

Kindergartenweg 7/4, 3800 Göpfritz an der Wild
www.craniowirkt.at post@craniowirkt.at

Die Craniosacrale Biodynamik unterstützt Sie unter anderem bei

- Verletzungen, Schmerzen
- Kopfschmerzen, Migräne
- Verspannungen
- Rückenbeschwerden
- Stress, Burnout, Depressionen
- Schlafstörungen
- Zahn- Kieferschmerzen
- psychischen Belastungen
- Knie- Gelenkbeschwerden und vielem mehr



KUNSTWERKE UNSERER KLEINEN GEMEINDEBÜRGER



Während den Ferien hatte jedes Kind die Möglichkeit, ein selbstgemaltes Bild über die Ferien im Gemeindeamt abzugeben. Im Gegenzug gab es für die Kinder ein kleines Präsent. Bürgermeisterin Silvia Riedl-Weixlbraun hat sich sehr über die vielen wunderschönen Bilder gefreut.

Nochmal ein großes Dankeschön an die Künstler!



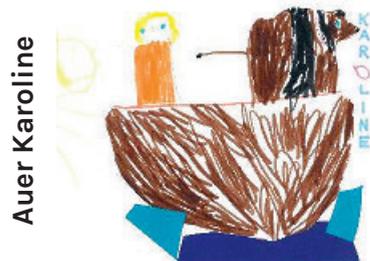
Auer Miriam



Bachmann Klara



Scheichl Lilli



Auer Karoline



Bachmann Anna-Sophie



Bruckner Lea



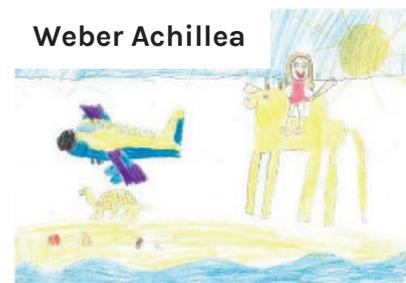
Bruckner Adrian



Deutsch Ferdinand



Deutsch Lilliane



Weber Achillea



Wögerer Leonie



Zulus Maximilian

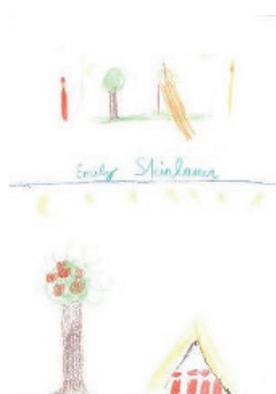


Weber Paulina



Wögerer Manuel

Steinbauer Emily



Steinbauer Jonas



LEADER KAMPTAL

Eine reiche Ernte für Leader Kamptal



85 Projekte wurden in den letzten 7 Jahren bei LEADER eingereicht und 4 Mio. Euro Fördergelder in die Region geholt: Das zeigt Wirkung! Wir bedanken uns für das großartige Engagement bei allen, die sich in Projekten engagieren – von A wie Allentzgschwendt (Lichtenau) bis Z wie Zwinzen (Allentsteig)! Nun starten wir mit Schwung in die nächste Förderperiode, die 2023 beginnt.

Wir suchen Gründer:innen – die Gründungsinitiative startet!

In vielen Innenstädten und Ortszentren werden die veränderten Lebens- und Konsumgewohnheiten als leerstehende Geschäftslokale deutlich sichtbar. Wir wollen was dagegen tun! Mit unserem Gründungswettbewerb unterstützen wir Gründer:innen bei der Umsetzung von kreativen Geschäftsideen: Gesucht werden Menschen, die an der Umsetzung einer Idee in den Bereichen Handel, Gastronomie, Dienstleistungen oder Handwerk tüfteln. Mit einem breit gefächerten Angebot an fachlicher Unterstützung und konkreter Hilfestellung in der Startphase fällt das Gründen leichter!

Zum Gelingen tragen unsere Netzwerkpartner aus verschiedenen Bereichen (z.B.: Banken, Internet-Dienstleister, Werbeagenturen, Wirtschaftstreuhänder, Notare, Rechtsanwälte, Unternehmensberater) bei. Diese stellen ihre Leistungen kostenlos zur Verfügung. Max. 5 Gründer:innen werden ausgewählt und profitieren von den Sachleistungen unserer Netzwerkpartner. Der Wettbewerb startet im Oktober und dauert ca. 6 Monate. Mehr Infos unter: www.gründer-region-kamptal.at

Der richtige Schnitt für Obstbäume – unsere Schnittkurse 2023

Von Februar bis März finden qualitätsvolle Schnittkurse für Obstbäume statt. Die Kurse sind schnell ausgebucht, daher rasch anmelden unter: www.gockl.at/moststrasse/kurse

Neue Rast- und Ruheplätze für die Region

In Röhrenbach, Senftenberg, Rohrendorf und Langenlois werden in den nächsten Monaten sechs neue Genussplätze errichtet: Diese bestehen aus Sitz- und Ruheelementen und einer schattenspendenden Überdachung. Ein Trinkbrunnen, Fahrradabstellmöglichkeiten und Informationstafeln sind weitere Elemente, mit denen ein entspanntes Ambiente entsteht, das zum Innehalten und zum Plaudern einlädt.

LEADER-Obmann Josef Edlinger, Abgeordneter zum NÖ Landtag, zeigt sich hocherfreut über die Umsetzung dieser Projekte: „Jedes einzelne Projekt trägt dazu bei, dass das Freizeitangebot der Region aufgewertet wird und alle Generationen gleichermaßen davon profitieren.“



Ihre Projektidee ist willkommen!

Haben Sie eine innovative Projektidee für die Sie Förderungen suchen? Lassen Sie uns darüber reden, kostenlos und unverbindlich!

Kontakt:

Verein LEADER-Region Kamptal:

Danja Mlinaritsch

Tel.: 0664/3915751

Mail: office@leader-kamptal.at

Fotos:

VOLT Radrunde: © Kleinregion Kampseen

Kastlgreissler © Ümit Derin

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

LE 14-20





PIAAC - Welche Alltagsfähigkeiten haben Erwachsene?

Über 30 Länder nehmen an der internationalen PIAAC-Studie teil, in Österreich startet PIAAC im September 2022. PIAAC steht für Programme for the International Assessment of Adult Competencies und wird von der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) organisiert, für die nationale Durchführung ist Statistik Austria verantwortlich.

Worum geht es bei PIAAC?

Ob beim Einkauf im Supermarkt, bei Behördenwegen oder in der Arbeit: Erwachsene setzen tagtäglich Alltagsfähigkeiten ein, meist ohne überhaupt darüber nachzudenken und nehmen so am gesellschaftlichen Leben aktiv teil. Die PIAAC-Studie erfasst diese Fähigkeiten und liefert so Erkenntnisse für die Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik. Für die Teilnahme sind keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten notwendig.

Wer kann teilnehmen?



1 Statistik Austria wählt eine zufällige Stichprobe Erwachsener aus.



2 Diese Personen werden schriftlich zur Teilnahme eingeladen. Wer einen Einladungsbrief erhält, vereinbart einen passenden Termin mit einer Erhebungsperson.



3 Die Befragung besteht aus zwei Teilen. Nach einem allgemeinen Fragebogen bearbeiten die Studienteilnehmer:innen eigenständig Alltagsaufgaben.



4 Als Dankeschön für die Teilnahme bekommen alle Studienteilnehmer:innen 50 Euro. Sie können zwischen einem Einkaufsgutschein und der Weiterleitung einer Spende an ein österreichisches Naturschutzprojekt wählen.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/piaac

piaac@statistik.gv.at

+43 1 711 28-8488

(Montag bis Freitag 8:00-17:00)





Für Ihre Sicherheit findet in ganz Österreich am Samstag, 1. Oktober 2022, zwischen 12:00-12:45 Uhr der Zivilschutz-Probearm statt.

Mit mehr als 8.000 Sirenen, sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz-Probearm durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:



SIRENENPROBE



15 sec.

WARNUNG



3 min. gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 1. Oktober nur Probearm!



ALARM



1 min. auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 1. Oktober nur Probearm!



ENTWARNUNG



1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr.

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 1. Oktober nur Probearm!





ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

*(nur für dringende Fälle an Samstag, Sonntag
und Feiertagen)*

in den Sanitätssprengeln Allentsteig, Göpfritz/Wild,
Schwarzenau, Vitis und Windigsteig

01./02.10.2022

Dr. Zobernig
Schwarzenau, 02849/27227

08./09.10.2022

Gemeinschaftspraxis Dr. Berger & Dr. Fidi
Windigsteig, 02849/2407

15./16.10.2022

Dr. Pistracher
Vitis, 02841/8202

22./23.10.2022

Dr. Koppensteiner
Göpfritz/Wild, 02825/8444

26.10.2022

Gemeinschaftspraxis Dr. Berger & Dr. Fidi
Windigsteig, 02849/2407

29./30.10.2022

Dr. Danzinger
Allentsteig, 02824/2609

01.11.2022

Dr. Pistracher
Vitis, 02841/8202

05./06.11.2022

Dr. Koppensteiner
Göpfritz/Wild, 02825/8444

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

12.-13.11.2022

Gemeinschaftspraxis Dr. Berger & Dr. Fidi
Windigsteig, 02849/2407

19./20.11.2022

Dr. Zobernig
Schwarzenau, 02849/27227

26./27.11.2022

Dr. Danzinger
Allentsteig, 02824/2609

03./04.12.2022

Dr. Pistracher
Vitis, 02841/8202

08.12.2022

Dr. Zobernig
Schwarzenau, 02849/27227

10./11.12.2022

Dr. Koppensteiner
Göpfritz/Wild, 02825/8444

17./18.12.2022

Gemeinschaftspraxis Dr. Berger & Dr. Fidi
Windigsteig, 02849/2407

24./25.12.2022

Dr. Zobernig
Schwarzenau, 02849/27227

26.12.2022

Dr. Pistracher
Vitis, 02841/8202

31.12.2022

Dr. Danzinger
Allentsteig, 02824/2609





ZAHNARZT NOTDIENST



01./02.10.2022

Dr. Veronika Khemiri
3900 Schwarzenau, 02849/27141

08./09.10.2022

Dr. Alexandra Börner
3812 Groß-Siegharts, 02847/22210

15./16.10.2022

Dr. Vera Stanek-Lemp
3580 Horn, 02982/3239

22./23.10.2022

MR Dr. Michael Bilek
3945 Hoheneich, 02852/51860

26.10.2022

Dr. Alice Blufstein
3925 Arbesbach, 02813/7270

29./30.10.2022

Dr. Lothar Kern
3910 Zwettl, 02822/51888

01.11.2022

Dr. Thomas Beer
3830 Waidhofen/Thaya, 02842/52667

05./06.11.2022

Dr. Gernot Blabensteiner
3931 Schweiggers, 02829/70033

12./13.11.2022

Dr. David Kapral
3522 Lichtenau, 02718/20767

ZAHNARZT NOTDIENST

19./20.11.2022

Dr. Elisabeth Rauch
2100 Korneuburg, 02262/71279

26./27.11.2022

Dr. Robert Desbalmes
3950 Gmünd, 02852/53755

03./04.12.2022

Dr. Thomas Fitz
3830 Waidhofen/Thaya, 02842/52597

08.12.2022

Dr. Harald Glas
3571 Gars am Kamp, 02985/2446

10./11.12.2022

Dr. Wolf-Dietrich Maximilian Hauke
2020 Hollabrunn, 02952/20002

17./18.12.2022

MR Dr. Michael Bilek
3945 Hoheneich, 02852/51860

24.-26.12.2022

Dr. Marlen la Garde
3820 Raabs/Thaya, 02846/70211

31.12.2022

Dr. Alexandra Börner
3812 Groß-Siegharts, 02847/22210



Notdienste an Samstagen,
Sonn- und Feiertagen
von 9.00 bis 13.00 Uhr!

<https://notdienstplaner.at>



Abfuhrterminkalender 2022

Gemeinde: **32505 Göpfritz/Wild**

	Bio-Entleerungen 26x  38x	Restmüll-Entleerungen 13x  26x	Papier 	gelber Sack 	
Jänner	Fr, 14. Fr, 28.	Mi, 19.	Mi, 26.	Mi, 12.	Altstoffsammelzentrum Problemstoffsammelstelle Allwagweg jeden 1. Freitag/Monat: 13-16 Uhr jeden 3. Mittwoch/Monat: 13-17 Uhr An Feiertagen entfällt die Sammlung!
Februar	Fr, 11. Fr, 25.	Mi, 16.			
März	Fr, 11. Fr, 25.	Mi, 16.	Do, 17.	Mi, 9.	
April	Fr, 8. Fr, 22.	Mi, 13.			
Mai	Fr, 6. Fr, 20.	Mi, 11.	Do, 12.	Mi, 18.	
Juni	Fr, 3. Fr, 17.	Mi, 8.			
Juli	Fr, 1. Fr, 15. Fr, 29.	Mi, 6.	Fr, 1.	Do, 28.	
August	Fr, 12. Fr, 26.	Mi, 3. Mi, 31.	Fr, 26.		
September	Fr, 9. Fr, 23.	Mi, 28.		Do, 22.	
Oktober	Fr, 7. Fr, 21.	Mo, 24.	Do, 20.		
November	Fr, 4. Fr, 18.	Mi, 23.		Fr, 18.	
Dezember	Fr, 2. Fr, 16. Fr, 30.	Mi, 21.	Mo, 12.		

Amtliche Mitteilung - Zugestellt durch Österreichische Post



kostenloses **SERVICE** Ihre Abfuhrtermine
jetzt einfach per SMS!

Anmeldung: www.umweltverbaende.at/zwettl

